

Institutionsbezogene Hygiene- und Schutzmassnahmen für die Umsetzung der von Bund und Kanton vorgegebenen präventiven Vorkehrungen bezüglich COVID-19

Allgemein:

- Alle Personen, die in einem Schulhaus verkehren, haben die Verhaltens- und Hygieneregeln einzuhalten. Das betrifft kein Händeschütteln und die Umsetzung der Hände-, Gegenstands- und Oberflächenhygiene.
- Der Mindestabstand von 2 Metern gilt bei interpersonellen Kontakten zwischen Erwachsenen und wann immer möglich zwischen Erwachsenen und Schülerinnen und Schülern.
- Die Waschbecken sind mit Flüssigseifenspendern und Einmalhandtüchern bestückt.
- Die Hände sind vor Unterrichtsbeginn, nach den Pausen, nach dem Toilettengang und nach Aufforderung durch die Lehr- und Betreuungspersonen mindestens 20 Sekunden mit Seife gemäss Anleitung (siehe beim Waschbecken) zu waschen.
- Händedesinfektionsmittel stehen Erwachsene zur Verfügung (Kinder sollen nur in Ausnahmefällen Desinfektionsmittel benutzen).
- Oberflächen, Schalter, Fenster- und Türfallen sind 2x täglich durch die Klassenverantwortliche zu reinigen/desinfizieren.
- Treppengeländer sowie WC-Infrastruktur und Waschbecken sind täglich durch die Reinigung zu desinfizieren.
- In allen Räumlichkeiten wird in jeder Pause ausgiebig gelüftet, in den Unterrichtsräumen nach jeder Schulstunde.
- Die Klassenzimmer sind so zu gestalten, dass ein grösstmöglicher Abstand zu den Lernenden und zwischen den Schülerinnen und Schülern gehalten werden kann.
- Durchführung von Klassenlagern, Schulreisen und Ganzklassenexkursionen sowie die Durchführung von klassenübergreifenden Projektwochen, Sporttagen, Schulfesten und ähnlichen Veranstaltungen sind untersagt.
- Die Benutzung der Schulanlagen durch Schülerinnen und Schüler oder schulfremde Personen nach Schulschluss ist nicht gestattet.

Mittag:

- Bei der Essenzubereitung mit Schüler wird darauf geachtet, dass sie nur für heiss zubereitenden Speisen Vorarbeiten erledigen.
- Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1+2 essen wie gewohnt um 11:45 Uhr. Die Klasse 3 isst um 12:15 Uhr.
- Die Esstische werden vergrössert, damit genügend Abstand eingehalten werden kann.
- Die Mittagsbetreuung bietet jeweils 4-6 Schülerinnen und Schüler auf, um die Pause im nahen Wald zu verbringen.

Einsatz von Schutzmaterial:

- Handschuhen werden im üblichen Rahmen bei Putz- und Küchentätigkeiten genutzt.
- Das generelle präventive Tragen von Hygienemasken wird nicht als sinnvoll erachtet. Es stehen jedoch pro Klasse ein Satz Masken (50 Stück) im Schulhaus zur Verfügung, um diese in gewisse Situationen zu nutzen (z.B. häufiges Niessen beim Pollenallergie, Personen mit Erkältungssymptomen, aber ohne Corona-Erkrankung, bei Kocharbeiten).
- In den Unterrichtsräumen befinden sich geschlossene Abfalleimer. Zur Leerung trägt die jeweilige Person Handschuhe, welche sie nach Gebrauch entsorgt. Der Inhalt wird im Behinderten WC bis zur Entsorgung am Abend durch die Reinigung zwischengelagert.

Schulbusses:

- Beim Transport in Schulbussen gilt, dass Erwachsene einen Abstand von 1.5 Meter zu den Schülerinnen und Schülern einhalten oder wenn dies nicht möglich ist, Schutzmasken tragen.